№ 21. 1856.

Erscheinen wöchentlich 3mal: Dinstag, Donnerstag und Sonnabend.

Görlitzer Nachrichten.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Beilage zur Lausitzer Zeitung № 21.

Sonnabend, den 16. Februar 1856.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Joh. Gottfr. Kögel, Restaurat. allh., und Frn. Christ. Frieder. Amalie geb. Krause, S., geb. d. 5., get. d. 5. Febr., Karl Gustav, starb d. 5. Febr. — 2) Hrn. Emil Köpstein, Part. allh., u. Frn. Emma geb. Trierenberg, S., geb. d. 29. Dec., get. d. 8. Febr., Emil Arthur. — 3) Joh. Aloys Eduard Schulz, Schuhmges. allh., u. Frn. Christ. Frieder. geb. Scholz, S., geb. d. 26. Jan., get. d. 8. Febr., Karl Paul Otto. — 4) Hrn. Karl Gust. Werner, Lehrer an der Volksschule allh., u. Frn. Amalie Math. geb. Gerstmann, S., geb. d. 1. Jan., get. d. 10. Febr., Bruno Gustav. — 5) Hrn. Karl Friedr. Julius Neubauer, Kaufm. u. Stadtrathe allh., u. Frn. Louise Henriette geb. Herrmann, S., geb. d. 9. Jan., get. d. 10. Febr., Karl Friedr. Julius. — 6) Joh. Gtlieb. Eichler, Inw. allh., u. Frn. Anna Franziska geb. Schneider, T., geb. d. 26. Jan., get. d. 10. Februar, Louise Aug. — 7) Hrn. Karl Friedr. Bernau, Haupt-Amts-Diener allh., u. Frn. Bianka geb. Wieniewicz, S., geb. d. 27. Jan., get. d. 10. Febr., Robert Herrm. Gustav. — 8) Wilh. Weber, Inw. allh., u. Frn. Joh. Wilhelm. geb. Ullrich, T., geb. d. 30. Jan., get. d. 10. Febr., Aug. Bertha. — 9) Hrn. Gustav Eduard Karl Friedr. Lindmar, Oek.-Insp. allh., u. Frn. Emilie Mathilde geb. Gründer, T., geb. d. 15. Jan., get. d. 11. Febr., Elisabeth Helene Anna. — 10) Joh. Sam. Tietze, Gefreit. beim Stamm des 1. Bataill. Königl. 6. Landw.-Reg., u. Frn. Joh. Christ. geb. Just, T., todgeb. d. 5. Febr. — 11) In der kathol. Gem.: Hrn. Joseph Joh. Nepomuk Langsch, Packhofs-Verwalt. allh., n. Frn. Henriette geb. Ketschker, S., geb. den 26. Jan., get. d. 10. Febr., Oscar Joseph Carl. — 12) Julius Heppe, Bahnhofswärt. bei der Königl. Niederschles.-Märk. Eisenbahn allh., u. Frn. Veronika geb. Grätz, S., geb. d. 29. Jan., get. d. 10. Febr., Julius Wilhelm Max.

Getraut. 1) Joh. Friedr. Aug. Kutzer, Lackirer allh., u. Igfr. Joh. Dor. Louise Thate, Joh. Christ. Thate's, B. u. Tuchmachers in Goldberg, ehel. jüngste T., getr. d. 11. Febr. — 2) Joh. Karl Gottfried Siegismund, Inwohn. allh., u. Igfr. Anna Rosine Wenzel, weil. Joh. Gtlob. Wenzel's, Häusl. zu Trebus, nachgel. ehel. einz. Tochter, getr. d. 11. Febr. — 3) Joh. Ernst Wilh. Adolph, Zimmerm. allh., u. Christ. Aug. Liebscher, weil. Karl Traug. Liebscher's, Brauers in Kieslingswalde, nachgel. ehel. zweite T., getr. d. 11. Febr.

Gestorben. 1) Igfr. Joh. Therese Hebermann, Joh. Gtlob. Hebermann's, Gartennahrnngsbes. in Gruna, u. weil. Frn. Anna Ros. geb. Model, T., gest. d. 3. Febr., alt 28 J. 4 M. 11 T. — 2) Mstr. Ernst Julius Rothe's, Tapez. allh., u. Frn. Joh. Frieder. geb. Firnhaber, S., Julius Hugo, gest. d. 2. Febr., alt 3 J. 2 M. 24 T. — 3) Hrn. Karl Friedr. Franke's, Güterverwalt. der Sächs.-Schles. Staats-Eisenb. allh., u. Frn. Christ. Magdalene geb. Leonhardt, S., Richard Ludwig, gest. d. 2. Febr., alt 3 M. 19 T. — 4) Hrn. Friedr. Wilh. Eduard Horn's, Cigarrenfabrik. allh., u. Frn. Jul. Marie Clara geb. Huscher, S., Karl Friedr. Ernst Theod., gest. d. 7. Febr., alt 3 J. 18 T. — 5) In der kathol. Gem.: Mstr. Karl Richard August Henkel, Riemer allh., u. Frn. Karol. Henriette geb. Biehayn, S., gest. d. 17. Jan., Aug. Karl Alfred Adam, alt 5 M. 21 T. — 6) Hr. Ant. Liebert, pens. Kgl. Steuer-Auff. allh., gest. d. 6. Febr., alt 68 J. 25 T.

Publikationsblatt.

[237] **Bekanntmachung.**

Der Töpfermeister Räuschel hierselbst beabsichtigt auf seinem hiesigen Grundstücke, Ober-Steinweg No. 21, nach Maßgabe der während der Amtsstunden in unserer Registratur einzusehenden Zeichnung und Beschreibung, einen Töpfer-Brennofen zu erbauen. Gemäß § 29. der Allgemeinen Gewerbe-Ordnung vom 17. Januar 1845 wird dies hierdurch mit der Aufforderung bekannt gemacht, etwaige Einwendungen gegen dieses Project binnen vier Wochen präclusivischer Frist bei uns anzubringen.

Görlitz, den 14. Februar 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

[236] **Bekanntmachung.**

Nach den von den hiesigen Bäckermeistern und Backwaarenhändlern für die Zeit vom 15. bis zum 21. d. Mts. aufgestellten Selbst-Taxen liefern ein Roggen-Brod um fünf Silbergroschen:

1) die Bäckermeister:

a. Hausbackenbrod 1ste Sorte:

Werner	3 ℔ — *Lth.* schwer
Schmidt, an der Frauenkirche 2.	3 = 1 = =
Conrad	
Fröhlich	
Geyer	3 = 2 = =
Graf	
Nordmann	
Wende	
Bauer	
Beier	
Blancke	
Eiffler	
Geisler	
Hoffmann	
Lange, kl. Brandgasse Nr. 22.	
Lange, Oberm. Nr. 12.	3 = 3 = =
Letzsch, Jüdenstraße Nr. 4.	
Letzsch, Neißstraße Nr. 22.	
Letzsch, Klosterplatz Nr. 7.	
Miethe	
Mühle	
Pinger	
Pladen	
Prietzel	
Reimann	
Schmidt Breslauerstr Nr. 41.	3 ℔ 3 *Lth.* schwer
Scholz	
Schubert	
Weise	

b. Hausbackenbrod 2te Sorte:

Eiffler	
Geisler	
Hoffmann	
Letzsch, Jüdenstraße Nr. 4.	
Letzsch, Neißstraße Nr. 22.	
Letzsch, Klosterplatz Nr. 7.	3 ℔ 13 *Lth* schwer
Miethe	
Mühle	
Pinger	
Prietzel	
Reimann	
Scholz	

c. ohne Sortenbestimmung:

Richter	3 ℔ 3 *Lth.* schwer
Tischendorf	
Möbius	3 = 12 = =
Bergmann	
Brückner	3 = 13 = =
Vogt	

2) die Backwaarenhändler:

a. die erste Sorte:

Ullrich	2 ℔ 16 *Lth.* schwer
Kallhorn	2 = 26 = =
Michael	
Hiob	2 = 28 = =
Pürschel	
Haase	2 = 29 = =
gesch. Schade	2 = 30 = =
Meerhof	2 = 31 = =
Büchner	
Hartmann	
Hennig	
Hoferichter	
verw. Neumann	3 = — = =
Richter, Lunitz 18.	
Simbt	
Waßneck	
Liersch	
verw. Seidel	3 = 2 = =
Trautmann	
Conrad	
Nixdorf	3 = 3 = =
Weise	
Kalmus	
Krack	3 = 4 = =
Trimter	
Mosch	3 = 6 = =
Kliemt	3 = 7 = =
verw. Kubisch	3 = 8 = =
Otto	3 = 12 = =
Ludwig	3 = 14 = =

b. die zweite Sorte:

Michael	2 ℔ 28 *Lth.* schwer
Bock	3 ℔ — *Lth.* schwer
Kallhorn	
Waßneck	3 = 2 = =
Meerhof	3 = 4 = =
Liersch	3 = 8 = =
Hennig	3 = 10 = =
Kalmus	3 = 14 = =

c. ohne Sortenbestimmung:

Thomas	2 ℔ 30 *Lth.* schwer
Herkt	
verw. Herms	
Moschner	
Opitz	3 = — = =
Richter, Pragerstraße Nr. 39.	
Wienecke	
Höpfner	
Reichenbach	3 = 2 = =
Springer	
Gebhard	
Heinke	
Lange, Steinweg Nr. 28.	
Lange, Ober-Steinweg Nr. 7.	3 = 3 = =
Richter, Fleisch.-Straße No. 3.	
Köhler	3 = 5 = =
Luban	3 = 6 = =
Zeise	3 = 8 = =
Schönick	3 = 10 = =
Vogt	3 = 16 = =

Görlitz, den 15. Februar 1856.

Die Polizei-Verwaltung.

[216] Daß auf Rauschaer Revier im Wende-Distrikt, ohnweit des Wendefurths an der Rauschaer Linie, vom 15. d. Mts. ab eine bedeutende Quantität trocknes Stockholz, à 1 Thlr. 6 Sgr. pro Klafter, zum freien Verkauf gestellt und die Zahlung an den täglich im Schlage anwesenden Verkäufer Zimmermann Hirche zu leisten ist, wird hierdurch bekannt gemacht.

Görlitz, den 10. Februar 1856.

Die städtische Forst-Deputation.

[221] Mittwochs, den 20. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, soll in den hiesigen Park-Anlagen eine Par-

tie Linden, Birken und andere Bäume gegen baare Bezahlung öffentlich an die Meistbietenden verkauft werden.

Kauflustige werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen, daß die näheren Bedingungen im Termine publicirt werden sollen, und der Versammlungsort in der Nähe des Portikus stattfinden wird.

Görlitz, den 12. Februar 1856. **Der Magistrat.**

[231] **Concurs-Eröffnung.**

Königl. Kreisgericht zu Görlitz. I. Abtheilung.

Den 14. Februar 1856, Mitt. 12 Uhr.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Julius Neumann zu Reichenbach ist der kaufmännische Concurs im abgekürzten Verfahren eröffnet, und der Tag der Zahlungs-Einstellung auf den 12. dieses Monats angesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Justizrath Uttech bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf den 27. Februar d. J., Vormittags 10½ Uhr, vor dem Commissar, Kreisrichter v. Gliszczynski, im Partheienzimmer anberaumten Termine die Erklärungen über ihre Vorschläge zur Bestallung des definitiven Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 14. März d. J. einschließlich, dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen, und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte, eben dahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntage Reminiscere.

In der Kirche zu St. St. Petri u. Pauli.

Frühpr. um 6 Uhr: Archi-Diac. Haupt. — Amtspr. um 9 Uhr: Sup. u. Past. Prim. Bürger. — Nach der Predigt Communion mit allgemeiner Beichte. Rede: Archi-Diac. Haupt. — Mittagspredigt um 1 Uhr: Diac. Schuricht.

Montags Nachm. ¼4 Uhr Katechismuspr.: Diac. Schuricht.

Dienstags Nachmittags ¼4 Uhr Passionspredigt: Archi-Diac. Haupt.

Mittwochs Nachmittags ¼4 Uhr Katechismuspredigt: Diac. Hergesell.

Freitags Nachmittags ¼4 Uhr Passionspredigt: Sup. und Past. Prim. Bürger.

In der Kirche zur heil. Dreifaltigkeit.

Sonntag früh 9 Uhr: Diac. Kosmehl.

Mittwoch früh 8 Uhr Passionspr.: Diac. Kosmehl.

Wöchner: Diac. Kosmehl.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

Höchste und niedrigste Getreidemarktpreise der Stadt Görlitz am 14. Februar 1856.

	Weizen			Roggen			Gerste			Hafer			Erbsen			Kartoffeln		
	Rt.	Sgr	Pf	Rt.	Sgr	Pf	Rt.	Sgr	Pf	Rt.	Sgr	Pf	Rt.	Sgr	Pf	Rt.	Sgr	Pf
Höchster	4	20	—	3	15	—	2	17	6	1	12	6	3	22	6	1	2	-
Niedrigster	4	—	—	3	7	6	2	12	6	1	7	6	3	17	6	—	28	-

Druck und Verlag von G. Heinze u. Comp. in Görlitz.